

Inhaltsverzeichnis

1. Vom Mittelalter bis zum Ende der „Kohlezeit“ Tausend Jahre Röhlinghausen im Zeitraffer	5
2. Auf der Suche nach einer verlorenen Welt Röhlinghausen in vorindustrieller Zeit	8
3. Die Revolution von Dampf und Kohle hält Einzug in Röhlinghausen Beginn der Industrialisierung	24
4. Die Gründung der Zeche Königsgrube 1849-1862	29
5. Das unterirdische Gebirge Geologische Besonderheiten der Königsgrube	42
6. Vor der Hacke isset duster... Arbeitsweise und Aufbau der Königsgrube im 19. Jahrhundert	47
7. Herr Bonacker und das Syndikat Die Königsgrube unter der Leitung „einer mitunter quertreibenden Persönlichkeit“ 1894-1924	55
8. Modernisierung und Überleben in (Zwischen-)Kriegszeiten Die Deutsche Erdöl AG übernimmt die Königsgrube	70
9. Vom Wiederaufbau Röhlinghausens bis zum Abriß der Königsgrube 1945-1974	81
10. ...daß auch in Röhlinghausen echt deutsche Herzen in Liebe und Treue zum Vaterlande glühen.“ Politik und Alltag im Industriedorf 1890-1930	94
11. „Sollte nicht vielleicht die Benennung Wanne-Röhlinghausen die Richtigste sein?“ Der lange Weg nach Wanne-Eickel	120
Röhlinghauser Straßennamen im Laufe der Zeit	128
Überblick über die einschlägigen Archive und ihre wichtigsten Bestände	131
Literaturverzeichnis	132
Abbildungsnachweis / Danksagung	136
Farbtafeln - Röhlinghausen in Karten des 18.-20. Jahrhunderts	137